



Unser Mühlendorf



Nr. 04/2014

Mühlendorfer Gemeindeblatt

Dezember



Im Brennpunkt

Interview zum Thema Gemeinderats-
wahlen 2015

Seiten 3 - 4

Dorfgemeinschaftshaus

Eröffnung und Segnung auf

Seite 11

Adventmärkte

Berichte auf

Seite 17

Termine

Wissenswertes auf den

Seiten 18 - 19

*Frohe und gesegnete Weihnachten
und alles Gute für das Neue Jahr
wünschen Bürgermeister, Gemeinderäte
und Gemeindebedienstete*



Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

In großen Schritten geht das Jahr 2014 seinem Ende zu. Die Tage des Jahreswechsels sind für uns alle auch Tage der Rückschau. Wenn wir uns das vergangene Jahr vor Augen halten, dann können wir auch heuer mit Stolz sagen: Es ist wieder viel weitergegangen in unserer schönen Gemeinde.

Trotz der, für Gemeinden sehr angespannten, finanziellen Lage konnten mit großer Unterstützung der Verantwortlichen des Landes Niederösterreich wieder viele wichti-

ge Projekte in Mühldorf umgesetzt bzw. weitergeführt werden.

Auch heuer haben wir wieder viel in die Infrastruktur unserer Gemeinde investiert. Mit der Neuerrichtung von Teilen des Schmutz- und Regenwasserkanals konnten im Bereich „Döpperl“ die Arbeiten im Jahr 2014 fertig gestellt werden.

Die Arbeiten für die Abwasserentsorgungsanlagen müssen auf Grund der gesetzlichen Vorgaben, gemäß rechtsgültigen Abwasserplan der Marktgemeinde Mühldorf, bis Ende des Jahres 2015 abgeschlossen sein und werden die Gemeindefinanzen auch in den nächsten Jahren dementsprechend belasten.

Neue Aufschließungsstraßen wurden hergestellt, Engstellen beseitigt, Wege und Unwetterschäden saniert, Verkabelungen durchgeführt und vieles, vieles mehr.

Die Aktivitäten in unserer lebenswerten Gemeinde wurden auch heuer wieder von vielen Vereinen, Organisationen und Institutionen mitgestaltet und wesentlich geprägt. Viele unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind in den unterschiedlichsten Bereichen des öffentlichen Lebens ehrenamtlich im Einsatz und ich nehme den bevorstehenden Jahreswechsel gerne zum Anlass, um allen für das gezeigte Engagement zu danken.

Ganz wichtig für unsere Gesellschaft sind die Mühldorfer Vereine und Feuerwehren. Hier leisten unzählige

Freiwillige wertvolle Arbeit für die Allgemeinheit, bieten unserer Jugend ein Betätigungsfeld und vermitteln dadurch soziales Verhalten und Verantwortungsbewusstsein.



Beseitigung Engstelle Ötzbach

Jeder Verein, ganz egal aus wie vielen Mitgliedern er besteht, ist ein ganz wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Ein ganz großes Dankeschön auf diesem Wege an jedes einzelne Mitglied unserer Vereine und natürlich auch an die zuständigen Funktionäre und Obleute für ihre wertvolle und unbezahlbare Arbeit.

Ich bedanke mich bei allen unseren Gemeindebürgerinnen, Gemeindebürgern, der Jugend, den Vereinen und deren Vertretern, den politischen Parteien in unserer Gemeinde sowie den Mitarbeitern der Gemeinde dafür, dass 2014 wieder ein gutes Jahr der Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde war.

Ich wünsche allen Mühldorferinnen und Mühldorfern gesegnete und erholsame Weihnachten. Für 2015 wünsche ich Ihnen allen viel Erfolg, Gesundheit und vor allem auch Zufriedenheit. Mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Ihr/Euer Bürgermeister
Ing. Manfred Hackl

Ich bedanke mich bei meinen Kunden, die mir trotz Standortwechsel in die Trenninggasse 2 treu bleiben.

Ich freue mich auf meine Stammkunden und alle Neukunden und wünsche Ihnen allen einen geruhsamen Advent sowie schöne Weihnachtstage und ein mit Liebe erfülltes Jahr 2015.



3622 Mühldorf
Trenninggasse 2

Anmeldungen unter
Tel. 0676 / 64 68 338

Ingrid Schmid

I M



B R E N N P U N K T

GEMEINDERATSWAHL 2015

Die Redaktion des Mühldorfer Gemeindeblattes (MGB) hat mit Bürgermeister Ing. Manfred Hackl ein Gespräch zum Thema „Gemeinderatswahl 2015“ geführt.



MGB: In 570 NÖ Gemeinden finden am 25. Jänner 2015 die Gemeinderatswahlen statt. Dies ist natürlich ein geeigneter Zeitpunkt, um einen Rückblick auf die in Kürze zu Ende gehende Gemeinderatsperiode zu tätigen.

Bgm. Hackl: Gerne. Zuerst möchte ich mich aber bei allen Damen und Herren des scheidenden Gemeinderates für die sehr

gute Zusammenarbeit bedanken.

Als klaren Beweis für die sehr konstruktive parteiübergreifende Arbeit möchte ich erwähnen, dass in den letzten fünf Jahren in 20 Gemeinderatssitzungen insgesamt 363 Tagesordnungspunkte behandelt wurden, von denen bis auf 5 alle **einstimmig** beschlossen wurden. Gemeinsam konnten somit für unser Mühldorf sehr viele Projekte erfolgreich umgesetzt werden.

MGB: Welche Projekte meinen Sie dabei konkret?

Bgm. Hackl: Wenn wir die letzten fünf oder auch zehn Jahre zurückblicken, so hat sich Mühldorf ganz erstaunlich weiterentwickelt. Das war aber nur möglich, weil wir alle unsere Kraft dafür eingesetzt haben, um für Mühldorf konstruktive Arbeit zu leisten.

Ich darf 4 Beispiele nennen, die für die Entwicklung der Region bzw. von Mühldorf sehr wichtig waren und in Zukunft noch sein werden:

1. Der Welterbesteig, welcher die 13 Wachau-Gemeinden verbindet und dessen Abschnitt von Spitz nach Mühldorf zu den schönsten

und beliebtesten Teilen des Weges zählt, ist zu einem unglaublichen Erfolgsprojekt geworden. Der gesamte Welterbesteig wäre sicher nicht zustande gekommen, hätten sich nicht die Betriebe des „Spitzer Grabens“ zum Verein „Marivino“ zusammengeschlossen und gemeinsam mit den Gemeinden den „Panormaweg Spitzer Graben“ ins Leben gerufen. Dieses Projekt war sofort ein voller Erfolg und diente allen anderen Gemeinden und der Region als Vorbild.

2. Das „SpitzerGraben Fest“, das von mehr als 30 regionalen Betrieben mit Unterstützung der Gemeinden Mühldorf und Spitz jedes Jahr veranstaltet wird, entwickelt sich von Jahr zu Jahr weiter und ist zu einem wichtigen Botschafter unserer Region, weit über unsere Bezirks- und Landesgrenzen hinaus, geworden.

3. Mit dem neuen Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus wurde einerseits eine den heutigen Ansprüchen gerecht werdende Einsatzzentrale für die Feuerwehr und andererseits ein modernes Veranstaltungszentrum geschaffen.



GEDESAG – Geförderte Wohnhausanlage „MÜHL D O R F – M a r k t 1“ „Betreutes Wohnen und Wohnen für Junge“

Die GEDESAG errichtet in der Marktgemeinde 3622 Mühldorf das Wohnprojekt „Mühldorf – Markt 1“ mit insgesamt **8 Wohneinheiten in Miete**. Davon 6 barrierefreie Wohnungen für „Betreutes Wohnen“ und 2 Wohneinheiten für „Wohnen für Junge“.

Das Wohnungsangebot beinhaltet **gemütliche 2-Zimmer-Wohnungen**, welche tlw. **einen individuell nutzbaren Freiraum** in Form einer **Terrasse** samt anschließendem **Eigengarten** oder eines **Balkones** erhalten. Im Bereich der Außenanlagen wird jeder Wohneinheit **ein PKW-Stellplatz** fix zugeordnet. Jede Wohnung erhält einen **Abstellraum**.

Die Planung des Objektes orientiert sich an den Vorgaben des Landes Niederösterreich für Betreubares Wohnen, d. h. im Objekt sind ein **Lift** sowie ein **Gemeinschaftsbereich** und ein **Arztzimmer** vorgesehen. Die **Wohneinheiten für Betreubares Wohnen** erhalten eine **barrierefreie Sanitärausstattung** sowie eine **möblierte Kochnische**.

Die Wohneinheiten sind im Jänner 2015 schlüsselfertig zu beziehen.

Für Detailinformationen, Besichtigung und Beratung steht Ihnen das Team der GEDESAG unter Tel.: 02732/83393, info@gedesag.at, www.gedesag.at, gerne zur Verfügung!

IM BRENNPUNKT - FORTSETZUNG

Auch dieses Vorhaben hätte, neben der großen Unterstützung durch das Land NÖ, nicht ohne die Mithilfe der freiwilligen Feuerwehr, Vereinen und privaten Helfern umgesetzt werden können.

4. „Betreutes Wohnen“ in Mühldorf möglich zu machen war eines meiner großen Ziele. Es freut mich daher ganz besonders, dass die Bauarbeiten bereits fast vollständig abgeschlossen sind und die Schlüsselübergabe an die zukünftigen Bewohner noch im Jänner 2015 erfolgen wird. Dieses Projekt ist für die Zukunft von Mühldorf sehr wichtig und wird auch dazu beitragen, auf der einen Seite unsere Gemeindeglieder in Mühldorf zu halten und zusätzliche Bewohner der Region zu uns zu holen. Um so ein Vorhaben erfolgreich umsetzen zu können, braucht man kompetente Partner und Unterstützer, wie in diesem Fall das Land Niederösterreich, die Raiffeisen Landesbank Wien – NÖ und die GEDESAG.

Natürlich sind neben diesen 4 genannten Projekten noch viele andere Vorhaben gemeinsam mit den Bewohnern der einzelnen Ortschaften umgesetzt worden, wie zum Beispiel die Gestaltung von Dorfplätzen, die Sanierung der Friedhofsmauer in Trandorf, die Beseitigung der Engstelle in Ötzbach, die Schaffung von Bauland, weiterer Ausbau der Wasserversorgung bzw. Abwasserbeseitigung und viele andere wichtige Projekte.

MGB: Das ist natürlich eine besonders tolle Bilanz!

Bgm. Hackl: Ja, darauf bin ich und sind wir auch besonders stolz. All diese Projekte wären aber nicht möglich gewesen, hätten nicht alle engagierten Betriebe, Bewohner und auch die Verantwortlichen der Gemeinde mit dem einen Ziel zusammengearbeitet, Mühldorf und die Region weiterzuentwickeln, zu stärken und somit noch lebens- und liebenswerter zu machen. Eine derartige Erfolgsbilanz ist aber auch

nur dann möglich, wenn der **gesamte** Gemeinderat, also jede Gemeinderätin und jeder Gemeinderat engagiert, ohne parteipolitisches Kalkül, an einem Strang zieht und primär das Wohl der Gemeindebevölkerung sowie die positive Entwicklung der Gemeinde im Auge hat.

MGB: Welchen Stellenwert hat für Sie als Bürgermeister eine Gemeinderatswahl?

Bgm. Hackl: Eine Gemeinderatswahl ist einerseits, wie in der Schule, als eine Art „Zeugnisverteilung“ für den Bürgermeister und den gesamten Gemeinderat zu sehen, andererseits ist eine hohe Wahlbeteiligung sowohl Motivation als auch eine große Verpflichtung für alle künftigen Gemeinderatsmitglieder. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht darauf, dass ihre Erwartungen an den Gemeinderat im Rahmen der Möglichkeiten bzw. Ressourcen unserer Gemeinde auch erfüllt werden.

MGB: Welche Bedeutung hat die nächste Gemeinderatswahl für die Zukunft von Mühldorf?

Bgm. Hackl: Die Situation vor Ort in der Gemeinde ist der Bevölkerung sehr wichtig. Der Gemeinderat ist die gewählte Volksvertretung innerhalb einer Gemeinde. Er wird von den Bürgerinnen und Bürgern direkt gewählt und ist somit als Gremium für sämtliche kommunalen Belange einer Gemeinde zuständig. Somit haben die Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stimmenabgabe einen wesentlichen Einfluss auf die Gestaltung des künftigen Gemeinderates und somit auf das künftige Geschehen in unserem unmittelbaren Lebensraum Mühldorf.

MGB: Wie können sich die Mühldorferinnen und Mühldorfer das künftige Geschehen in der Gemeinde vorstellen? Welche Zukunftspläne gibt es?

Bgm. Hackl: Ich und wir alle werden natürlich auch in Zukunft mit all unserer Kraft versuchen, Mühldorf weiterzuentwickeln, vor allem aber auch unsere gute Infrastruktur zu erhalten.



Mit der Vergabe der Landesausstellung 2017 nach Pöggstall bieten sich auch für Mühldorf sehr positive Zukunftsaussichten. Dadurch, dass Mühldorf Mitglied der ARGE Landesausstellung 2017 ist, der insgesamt 20 Gemeinden angehören, ergeben sich vor allem für unsere Betriebe ganz besondere Möglichkeiten. Durch die Landesausstellung werden nicht nur zusätzliche Fördermittel in der Region angesprochen, sondern es soll auch zu einer nachhaltigen Entwicklung bzw. Stärkung der Region und somit auch der Gemeinden kommen. Aber wie gesagt, auch hier können wir nur erfolgreich sein, wenn wir gemeinsam versuchen, an die Dinge heranzugehen. Auf alle Fälle bieten sich dadurch sehr gute Chancen für die Zukunft, die es dann auch zu nutzen gilt.

MGB: Danke für das Gespräch. Das MGB wünscht schon im Voraus dem neuen Mühldorfer Gemeinderat viel Erfolg bei der Umsetzung der künftigen Herausforderungen.

ARBEITSGEMEINSCHAFT LANDESAUSSTELLUNG 2017 PÖGGSTALL UND SÜDLICHES WALDVIERTEL



Sehr geehrte
Gemeindebürge-
rinnen,
sehr geehrte
Gemeinde-
bürger!

Als Sprecher
der ARGE LA
2017 freut es mich, Sie auf diesem
Wege über unsere Aktivitäten zu
informieren.

20 Gemeinden des Südlichen
Waldviertels und zahlreiche Betriebe,
Ausflugsziele und Institutionen
bilden die Arbeitsgemeinschaft LA
2017 Pöggstall und Südliches
Waldviertel. Mit der Gründung der
ARGE im Jänner 2013 wurde eine
gute Basis auf kommunaler und
wirtschaftlicher Ebene geschaffen.
Denn eine Landesausstellung
bedeutet auch Regionalentwicklung.
Jetzt heißt es, diesen
Impulsgeber zu nutzen und die
Region für 2017 fit zu machen.

Jeder Bürger und jede Bürgerin
ist eingeladen, die ARGE LA 2017
aktiv zu unterstützen und Ideen und
Vorschläge für das Landesausstel-
lungsjahr 2017 einzubringen.

Es haben bereits heuer einige
Infoveranstaltungen stattgefunden.
Merken Sie sich zwei weitere
Termine für 2015 vor. Am 17. Mai
findet eine Sternwanderung statt
und am 30. Mai besuchen wir im
Rahmen einer Exkursion die
Landesausstellung in Neubruck.

Sie haben Interesse an mehr
Informationen? Sie sind ein Betrieb
in einer der ARGE Mitgliedsge-
meinden und möchten auch der
ARGE beitreten? Dann nehmen
Sie bitte Kontakt auf.

Ihr LAbg. Bgm. Karl Moser

**Regionale Zusammenarbeit
im Zeichen der
Niederösterreichischen
Landesausstellung 2017**

Kontakt:
ARGE LA 2017,
Hauptstr. 9, 3683 Yspertal
Tel. 07415/6767-30,
info@swv.at, www.swv.at

ÄNDERUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

Der Gemeinderat der Markt-
gemeinde Mühldorf beabsichtigt,
den Flächenwidmungsplan in den
Katastralgemeinden Niederranna
und Mühldorf abzuändern.

Der Entwurf wird gemäß § 21
Abs. 5 des NÖ Raumordnungs-
gesetzes 1974, LGBl. 8000 idGF.,
von 30.12.2014 bis 10.02.2015 im
Gemeindeamt zur allgemeinen
Einsicht aufgelegt.

Jede/r ist berechtigt, innerhalb
der Auflagefrist zum Entwurf der
Änderung des Flächenwidmungs-
planes schriftlich Stellung zu neh-
men.

Jägerbau baut Brücken zur Hilfe

Im heurigen Jahr entschloss sich die Firma Jägerbau
Pöggstall, anstatt der üblichen Weihnachtsgeschenke, 3
unterstützungswürdigen Kindern aus der Gemeinde Bad
Traunstein mit einem namhaften Betrag zu helfen. BM
Bernhard Sekora, Geschäftsführer der Firma Jägerbau
Pöggstall, übergab das „Weihnachtspackerl“ den Kindern,
die große Dankbarkeit zeigten.

Dadurch können für Kathrin, Sonja und Simone aufwän-
dige Therapiekosten aufgebracht werden und sogar
Therapiereiten in Anspruch genommen werden. Nach sehr
zeitintensiven Augenuntersuchungen in der Augenklinik sind
in kurzen Abständen immer wieder neue Brillen notwendig
und die kleine Sonja konnte von ihrer Mutter bei ihrer Knie-
und Knöcheloperation ins Krankenhaus begleitet werden.



Ein herzliches Danke-
schön an die Mitarbeite-
rinnen und Mitarbeiter
der Firma Jägerbau für
ihren besonderen
„Brückenbau“.

Wir wünschen den
Familien auf diesem
Weg alles erdenklich
Gute und fröhliche
Weihnachten.

die baufirma ihres vertrauens
modern und flexibel

**Jägerbau
pöggstall**

pöggstall – mühldorf – krems tel. 02758/2333

Wahrer Mitglied der **ABAU**

www.jaegerbau.at

POLIZEI

Die Beamten der Polizeiinspektion Spitz informieren!

DÄMMERUNGSEINBRÜCHE: SO MACHEN SIE ES DEN TÄTERN SCHWER

Wenn die Tage kürzer werden, steigt die Gefahr der Dämmerungseinbrüche. Präventive Maßnahmen wie Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren tragen wesentlich dazu bei, sich vor potenziellen Einbrechern zu schützen.

Einbrüche werden im Regelfall in den kalten Monaten zwischen 16 und 22 Uhr verübt. Einbrecher fühlen sich in dieser Zeit besonders sicher, da die Haus- und Wohnungsbesitzer meistens noch unterwegs sind. Das Bundeskriminalamt rät zu folgenden Tipps, wie sie sich schützen können:

Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.

Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und für die Abendstunden programmieren.

Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert; vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten.

Lüften nur, wenn jemand zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperbarer Fenstergriffe). Auch heiztechnisch ist Stoßlüften ökonomischer als permanentes Spaltlüften.

Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit.

Zusatzschlösser an der Eingangstür oder Alarmanlagen sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab.

Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder im Blumenkasten zu verstecken.

Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank!

Ein Außenlicht kombiniert mit einem Bewegungsmelder wirkt abschreckend.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133) verständigen.

Besonders wichtig ist auch die Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort.

Für nähere Informationen

stehen Ihnen die Spezialisten der Kriminalprävention unter der Telefonnummer 059133 zur Verfügung.

Besonders erwähnenswert ist, dass die Beamten der Polizeiinspektion Spitz derzeit verstärkt Kontrollen in den Gemeinden durchführen, um potentielle Einbrecher abzuschrecken bzw. verdächtige Wahrnehmungen zu kontrollieren.

Herzlichen Dank an die Beamten der PI Spitz für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle unserer Bevölkerung!



Gasthof „Weißes Rössl“
Roman Siebenhandl
A-3022 Mühlendorf/Wachau - Markt 27
Tel. +43 (0)2713 / 82 57
Fax +43 (0)2713 / 81 77
www.7handl.at info@7handl.at

Silvestermenü 2014

Aperitif: 18:00 Uhr

Austernbuffet (Natur, Mariniert, Gratiniert)
Champagner

Silvestermenü: 19:00 Uhr

Gruß aus der Küche

Gebratene Kürbisscheiben mit grünen Nüssen,
Lauchsalat und eingelegter Feige
2012 Weißburgunder Federspiel „Hochrain“,
Weingut Josef Jamek/Joching

Grün-weiße Cremesuppe von der Petersilwurzel

Steinbuttfilet auf Trüffelrisotto

2011 Riesling Smaragd „Kellerberg“,
Domäne Wachau/Dürnstein

Zitronengrassorbet

Melonen-Proseccosüppchen

Kalbsrückenfilet in der Olivenkruste mit gefüllter
Zucchiniblüte

2009 Pinot Noir „Siglos“ aus der Doppelmagnumflasche
Weingut Gesellmann, Deutschkreuz/Mittelburgenland

Apfel-Mohngratin mit Apfelstrudeleis

2011 Grüner Veltliner Eiswein „Terrassen Spitzer Graben“,
Weingut Josef & Georg Högl/Viessling

Da nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen vorhanden ist, ist eine Tischreservierung (02713/8257) erforderlich!
Menüpreis pro Person inkl. Aperitif und Gedeck: € 65.-
Weinbegleitung auf Wunsch, pro Person € 19.-

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Siebenhandl!

VHS SÜDLICHES WALDVIERTEL

Die VHS bedankt sich bei den vielen interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der letzten Jahre.

Das Team der Volkshochschule Südliches Waldviertel wünscht gesegnete Weihnachten und ein bildungsfreudiges Jahr 2015!



GEMEINDE INTERN

Gemeinderatsbeschlüsse

In der Sitzung vom 30.09.2014 fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

Der Bericht über die gemeindeeigene Gebarungsprüfung vom 17.09.2014 wurde zur Kenntnis genommen.

Für das Haushaltsjahr 2014 wurde der vorliegende Nachtragsvoranschlag beschlossen.

Die Annahmeerklärung für den Bauphasen- und Finanzierungszuschuss für die Abwasserbeseitigungsanlage Mühldorf, Bauabschnitt 03, durch die Kommunalcredit Public Consulting GmbH, wurde genehmigt.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten beim Musikkulturheim wurde die Endabrechnung zur Kenntnis genommen und ein entsprechender Gesellschafterzuschuss an die Marktgemeinde Mühldorf Infrastruktur beschlossen.

Weiters wird die Vorschreibung der Personalkostensätze laut Bedienstetenzuweisungsvertrag mit der Marktgemeinde Mühldorf Infrastruktur GmbH vorläufig ausgesetzt.

Die Marktgemeinde Mühldorf wird auch in den Jahren 2015 bis 2023 Mitglied der Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald sein. Die entsprechende Beitrittserklärung wurde abgegeben.

Mit dem Land Niederösterreich

wurde ein Kooperationsvertrag über Datenaustausch für die Erstellung eines landesweiten digitalen Verkehrsdatenverbands abgeschlossen.

Der Gemeinderat hat eine Resolution gegen TTIP (Transatlantisches Handels- und Investitionsabkommen) und ISDS (Investor-Staat-Streitbeilegungsverfahren) an die Österreichische Bundesregierung beschlossen.

In der Katastralgemeinde Trandorf wurde im Bereich westlich der Kirche eine Bausperre gemäß § 23 Abs. 1 NÖ Raumordnungsgesetz 1976 verordnet.

Nach der Pensionierung von Frau Köfinger wurde deren Vollzeitdienstposten auf zwei Teilzeitkräfte aufgeteilt. Seit September 2014 ist Frau Sabine Maier mit 20 Wochenstunden für die Reinigung des Gemeindeamtes und des Dorfgemeinschaftshauses und Frau Maria Gattinger mit 15 Wochenstunden für die Reinigung der Volksschule zuständig. Die entsprechenden Dienstverträge wurden genehmigt.

Gemeindevorstandsbeschlüsse

In der Sitzung vom 09.12.2014 wurde folgender Punkt beschlossen:

Der Maschinenring Südl. Waldviertel wurde mit der Baumkontrolle im Gemeindegebiet beauftragt.

PENSIONIERUNG HERTA KÖFINGER



Mit 1. Dezember 2014 ist unsere Kollegin Herta Köfinger in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Herta war seit Juli 1991, also seit mehr als 23 Jahren, bei der Marktgemeinde Mühldorf beschäftigt.

Neben ihren Aufgaben auf dem Gemeindeamt (Reinigung und Botengänge) war sie auch die gute Seele der Volksschule in Niederranna und dort für die Reinigung zuständig.

Herta, wir danken Dir für Deine langjährige Treue und gewissenhafte Unterstützung.

Wir gratulieren Dir nochmals zu Deinem 60. Geburtstag und wünschen Dir für Deinen neuen Lebensabschnitt alles erdenkliche Gute und vor allem Gesundheit!

Bgm. Ing. Manfred Hackl
und Deine Kolleginnen
und Kollegen



SBS
SCHEUMBAUER BRANDSCHUTZ SYSTEME E.U.

3622 Mühldorf/Wachau
Bergwerk Straße 25
Tel.: 066473458142
Fax: 0271381039
www.scheumbauer-brandschutz.at

NEUES AUS DER NEUEN MITTELSCHULE (NMS) WACHAU

Spendensammlung zugunsten des St. Anna Kinderspitals

Die Schüler/innen der beiden 4. Klassen der NMS Wachau ersammelten am 2. Septemberwochenende für die Betreuung und Pflege krebserkrankter Kinder die Summe von € 3.584,52. Dieser Betrag wurde bei der Haus- und Straßensammlung zusammengetragen. Die Direktion der NMS Wachau dankt im Namen aller Sammler/innen für die Spendenfreudigkeit der Gemeindeglieder.

Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft im Crosslauf

Bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft im Crosslauf konnten die Mannschaften der NMS Wachau schöne Erfolge erzielen.

Alle Schüler/innen der NMS Wachau haben seit dem Schuljahr 2014/15 die Chance, sich bei einem Sporttraining ihrer Wahl einzutragen und mitzumachen. Die Trainingseinheiten wechseln immer ab und ermöglichen eine individuell abgestimmte sportliche Betreuung unserer Jugendlichen. Das Angebot reicht von Sommer- und Wintersportarten über Wettkampfteilnahmen bis hin zu sportlichen Großereignissen mit Sportlerbegegnungen.

Ereignisreiche Leseweche von 20. 10. – 24. 10. 2014 an der NMS

Leseförderung wird an der NMS Wachau groß geschrieben und ist auch als Teil unseres Schulqualitätskonzeptes fest verankert. Heuer gab es für die Jugendlichen zu

Beginn der Woche zwei Autorenlesungen, welche den Kindern sichtlich Freude bereiteten. Die finanzielle Unterstützung dafür kam vom Elternverein, wofür wir uns herzlich bedanken. Neben vielen Aktivitäten zum Thema Lesen steigerte sich die Woche bis zu ihrem Höhepunkt am letzten Tag: im Rahmen der Europäischen Literaturtage war die Autorin Bittani Sonnenberg zu Gast an unserer Schule. Gemeinsam mit den Schüler/innen der 4. Klassen wurde ihr Roman „Heimflug“ thematisiert. Ein gemeinsames, selbst zubereitetes Mittagessen bildete den Abschluss dieses spannenden Vormittages.

Jugendforum Wachau Dunkelsteinerwald

Im Rahmen eines Workshops an der Schule konnten die Schüler/innen der 4. Klassen ihre Vorstellungen und Ziele für die regionale Entwicklung ihrer unmittelbaren Heimat einbringen. Dipl. Ing. Martina Scherz vom Jugendforum Wachau ermunterte die Jugendlichen, ihre Umgebung näher ins Auge zu fassen und die Lebensumstände zu kommentieren. Es ging dabei um die Sicht der Jugendlichen, ihre Wünsche und Bedürfnisse sowie um die Vorstellung ihrer Zukunft. Einen ausführlichen Einblick ins Protokoll gibt es auf unserer Homepage unter „Schule aktiv“.

Bag for nature - Verwendung der Spenden

Unter diesem Titel wurden im


 BUSCH gasthaus

Gasthaus Busch | 3622 Mühldorf | Niederranna 15
Tel: +43 (0)2713 8201 Fax: +43 (0)2713 8201
kontakt@gasthaus-busch.at www.gasthaus-busch.at

**Wir wünschen allen
Mühldorferinnen und
Mühldorfern gesegnete
Weihnachten und Prosit
Neujahr 2015**

**Weihnachtessen
25. und 26. Dezember
2014**

vergangenen Schuljahr Einkaufstaschen aus Stoff gefertigt. Aus dem Spendenerlös wurden die Versandkosten für die Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“, unsere Schüler/innen packten gemeinsam 18 Schuhschachteln für notleidende Kinder liebevoll als Weihnachtsgeschenke, bezahlt und außerdem wurden mit dem Rest 2 Hühnergruppen an mittellose Familien in Äthiopien als Grundlage für ein besseres Leben verschenkt.

Wir danken allen Eltern, die für die Taschen gespendet haben, denn damit konnten die Jugendlichen sich durch eigene Arbeit in sozialer Verantwortung für ihre Mitmenschen üben.

LEHNER - SICHERHEITSTECHNIK
ALARM • VIDEO • ZUTRITT // PLANUNG • MONTAGE • SERVICE

➔ Sicherheit in Ihrem Bezirk
Alarmanlagen

➔ Dank Land NÖ und
Ihrer Gemeinde

➔ Einbrecher schlagen zu

Jetzt neu ...

Niederlassung:
Matzingerstraße 2
3100 St. Pölten

LEHNER - Sicherheitstechnik GmbH
2435 Ebergassing, Viktor Adler Straße 2
Tel.: 02234/744 68 - 0
Fax: 02234/744 68 - 0-12
www.lehner-sicherheitstechnik.at
office@lehner-sicherheitstechnik.at

HERBSTZEIT BEIM GENERATIONENTREFF

Am 7.10.2014 trafen wir einander wieder im Pfarrhof zu einem Spiele-Nachmittag. Da dieser Termin aber in die Weinlesezeit fiel und unsere rüstigen Seniorinnen noch tatkräftig bei der Weinlese aktiv sind, kamen an diesem Tag nicht so viele wie gewöhnlich. Trotzdem wurde es ein gemütlicher Nachmittag, da wir einige Geburtstagskinder zu feiern hatten.

Die Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses wurde am 26.10.2014 sehr feierlich begangen. Wir wurden von Herrn Bgm. Ing. Manfred Hackl gebeten, das Kuchenbuffet zu übernehmen und zu organisieren. Die große Frage war: „Wie viele Leute werden ca. erwartet? Wie viele Mehlspeisen sollen wir vorbereiten?“ An dieser Stelle ein ganz herzliches „DANKESCHÖN“ an alle unsere Kuchen- und Tortenspenderinnen! Ich darf verraten, es war etwas zu viel, aber besser zu viel als zu wenig. Aber viele Gäste nahmen sich von den Köstlichkeiten etwas mit nach



Hause und somit waren wir „ausverkauft“. Ein „DANKE“ für die freiwilligen Spenden!

Unser nächstes Treffen war am 18.11.2014 und dieses war sehr gut besucht. Es wurde mit den Kindern eifrig gebastelt (Gummiringbänder, Gläser mit gepresstem Laub beklebt und mit Bast hübsch verziert, getrocknete Orangenscheiben dekoriert). Andere wiederum spielten Karten oder führten eifrig

Gespräche. Auch diesmal hatten wir einige Geburtstagskinder, die besungen und gefeiert wurden. Am späten Nachmittag ging eine ereignisreiche Zusammenkunft zu Ende.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes glückliches Neues Jahr wünschen

Lieselotte Postl
und ihr Team

MÜHLDORF WURDE DAS ZERTIFIKAT „FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE“ VERLIEHEN

Am 20.10.2014 wurde Mühldorf in Villach feierlich mit dem Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet.

Somit ist Mühldorf nach der Grundzertifizierung im Jahr 2011 nun bis ins Jahr 2017 mit diesem Zertifikat ausgezeichnet.

Die Überreichung fand in Villach, gemeinsam mit weiteren 96 Gemeinden aus ganz Österreich statt. Nun sind wir auch auf der Homepage „familieundberuf“ mit unserem Gemeindeprofil bekanntgemacht.

An dieser Stelle möchte ich mich

ganz herzlich bei allen Mitarbeitern und Unterstützern dieses Projektes sowie für die Umsetzung bedanken. Solche Projekte kann man nur gemeinsam zu einem guten Abschluss bringen.

GR Beatrix Handl



kausl
energy

kausl energyservice gmbh

3653 weiten | am schuß 1

tel 02758 80 980

HACKGUTEINKAUF

HACKGUTVERKAUF

HACKGUTTRANSPORT

HACKGUTPUMPEN

LAGERUNG

TROCKNUNG

Wir verarbeiten Ihren Rohstoff Holz
in nachhaltige Energie!

| www.kausl.com

LICHTPROJEKT IM BEREICH DER BURG OBERRANNA INSTALLIERT

Im Bereich der Zufahrtsstraße zur Burg Oberranna wurde von der Künstlerin Siegrun Appelt ein Lichtprojekt installiert.

Unter dem Begriff „Langsames Licht – Slow Light“ verbindet die Künstlerin in ihren Arbeiten aktuelle Entwicklungen im Bereich der LED-Technologie mit Nachhaltigkeit,



umweltschonendem Einsatz sowie formalästhetischen Ansprüchen.

Das Projekt ist Teil der Initiative Wachau 2010 plus und wurde von Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich, dem Arbeitskreis Wachau und Kultur Niederösterreich finanziert. Das Projekt leistet wieder einen kleinen Beitrag dazu, die Region und vor allem Mühldorf noch bekannter zu machen.

Dadurch, dass das Projekt im Rahmen der Initiative Wachau 2010 plus umgesetzt wurde, wird das Lichtprojekt zukünftig in vielen Prospekten und Aussendungen, welche die Wachau

betreffen, für Mühldorf kostenlos, beworben und trägt damit, wie bereits erwähnt, sehr dazu bei, unsere lebenswerte Gemeinde noch bekannter zu machen und vor allem mehr Besucher nach Mühldorf zu bringen.

Es ist für den Standort Mühldorf von sehr großer Bedeutung, unseren Betrieben und Produzenten die Möglichkeit zu geben, ihre hervorragenden Produkte und Leistungen entsprechend zu vermarkten. Nur so können wir dazu beitragen bzw. es schaffen, unsere wirklich gute Infrastruktur aufrecht zu erhalten.

Ich möchte Sie einladen, anlässlich eines abendlichen Spazierganges das Projekt zu besichtigen und die ganz besondere Stimmung in Ruhe auf sich wirken zu lassen.

Ihr Bürgermeister
Ing. Manfred Hackl

Das **Wintergewinnspiel für Blutspender** – schöne Preise sind wieder zu gewinnen

Dass eine Blutspende Leben rettet, ist für viele von uns der wichtigste Grund Blut zu spenden, denn Blut ist das wichtigste Notfallmedikament und kann durch nichts Gleichwertiges ersetzt werden.

Zusätzlich liefert der, nach jeder Spende durchgeführte Check der abgenommenen Röhrchen, Spendern wichtige und aktuelle Informationen über ihren Gesundheitszustand.

Als Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Im Trubel der Vorweihnachtszeit nicht auf das Blutspenden zu vergessen, ist wirklich wichtig. Vor und während der Feiertage geht die sonst übliche Anzahl an Blutspenden aus Zeitmangel und wegen grippaler Infekte der Spender stark zurück.

Doch Blutkonserven werden immer gebraucht – zu jeder Jahreszeit.

Nützen Sie deshalb bitte die nächste Möglichkeit einer Blutspende am **Sonntag, 04.01.2015, von 09:00 - 12:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf**, und nehmen Sie damit automatisch an dem alljährlich stattfindenden Gewinnspiel mit tollen Preisen teil.

Das Österreichische Rote Kreuz, die Blutspendezentrale für Wien, NÖ und Bgld., bedankt sich bei allen Blutspendern für ihre Unterstützung und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest.

BLUT SPENDEN UND GEWINNEN!

SCHMOLL GmbH

Büro:

Marbach an der Kleinen Krems 14
A-3613 Albrechtsberg
Tel.: 02876-226
Fax: 02876-227

**SCHOTTER- & SPLITTEWERK
TRANSPORTUNTERNEHMEN
ERD- & ABBRUCHARBEITEN**

Steinbruch:

Bernhards
A-3623 Kottes
Tel.: 0664-222 86 22 od. 0676-75 72 75 2
E-Mail: office@schmoll-schotter.at

DORFGEMEINSCHAFTSHAUS FEIERLICH ERÖFFNET

An der sehr stimmungsvollen Eröffnungsfeier am 26. Oktober 2014 nahmen mehr als 250 Personen teil.

Unter den Anwesenden konnte Vbgm. Ing. Johann Dallinger neben Bgm. Ing. Manfred Hackl auch sehr viele Ehrengäste, wie den Präsidenten des NÖ Landtages, Ing. Hans Penz, Frau Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Maierhofer, Raiffeisen Obmann Mag. Erwin Hameseder sowie viele Vertreter der örtlichen und regionalen Wirtschaftstreibenden, begrüßen.

Bgm. Hackl rief in seiner Rede noch einmal den Bauablauf in Erinnerung. Er bedankte sich beim Land NÖ und bei Präsident Penz für die außerordentliche Unterstützung.

Ein ganz besonderes Danke-

allen Vereinen, allen Firmen aber auch allen Privatpersonen, nicht nur aus Mühldorf, zur Verfügung stehen. Es können dabei Räumlichkeiten für Veranstaltungen mit ca. 120 Personen, 250 Personen oder für 380 Personen angeboten werden.

Ing. Hans Penz gratulierte in seiner Festrede zu dem gelungenen Projekt: "Das neue Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus zeigt, dass man in Mühldorf bereit ist, in Generationen zu denken, die Leute in der Gemeinde zu halten, Geborgenheit zu geben. Das haben Bürgermeister Hackl und seine Gemeindevertreter erkannt und mit diesem Haus auch etwas Symbolisches vollbracht und einen attraktiven Lebensraum für die Gemeindebürger geschaffen."

Christa Hameseder geleiteten Projektes „Kunstvoll.Begegnen“ innerhalb von 3 Jahren gemeinsam gestaltet wurden. Zahlreiche Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer bzw. auch Gäste finden sich in diesen Werken wieder und stellen einen starken Bezug zu Mühldorf in den Vordergrund.

Für die kulinarische Verpflegung sorgten das Gasthaus Siebenhandl und der „Generationentreff Mühldorf“, der ganz hervorragende, von MühldorferInnen selbst gebackene Mehlspeisen, servierte.

Pfarrer KR Josef Gugler erteilte den kirchlichen Segen.

Die feierliche Umrahmung der gelungenen Veranstaltung erfolgte in bewährter und gekonnter Weise durch den Musikverein Mühldorf.



schön richtete er aber auch an alle Freiwilligen, wie die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, den Motorradklub, den Musikverein, an die Pensionisten und Senioren und alle, die mitgeholfen haben, dieses Vorzeigeprojekt Wirklichkeit werden zu lassen: „Ohne die Unterstützung des Landes NÖ und vor allem ohne die Unterstützung der vielen freiwilligen Helfer wäre die Errichtung dieses Gemeinschaftshauses keinesfalls möglich gewesen. Ich bedanke mich im Namen der Gemeindegewer von Mühldorf noch einmal für dieses besondere Engagement.“

Das modern eingerichtete, mit einer hervorragenden Technik und Infrastruktur ausgestattete Dorfgemeinschaftshaus, soll in Zukunft

Die künstlerische Ausgestaltung wurde von der in Mühldorf lebenden und arbeitenden Künstlerin, Gemeinderätin Christa Hameseder, durchgeführt. Es handelt sich dabei um Arbeiten, die im Rahmen des von

Versicherung – Sparen – Finanzierung – Leasing

Unser Service für SIE:

Risikoanalyse: Wir helfen unseren Kunden, die Risiken, denen sie ausgesetzt sind, zu erkennen und zu analysieren. Hauptziel ist es dabei, sicherzustellen, dass der Versicherungsschutz den individuellen Bedürfnissen unserer Kunden entspricht.

Beratung: Vertrauensvolle Beratung ist das A und O in der Zusammenarbeit zwischen Kunden und unabhängigen Versicherungsvermittler: Wir kennen die "Fallstricke" in Versicherungsverträgen und wissen, was wirklich im Kleingedruckten steht.

Unabhängige Vertragsvermittlung: Da wir an keine Versicherungsgesellschaften gebunden sind, decken wir die Verträge bei jenen Gesellschaften ein, wo ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis und eine reibungslose Abwicklung garantiert sind.

Betreuung: Der Kunde hat Wichtigeres zu tun, als sich um Versicherungsprobleme zu kümmern. Das ist unsere Aufgabe. Besonders wichtig: die laufende Anpassung des Versicherungsschutzes an veränderte Risiko- und Marktgegebenheiten.

Schadensregulierung: Im Schadensfall stehen wir an der Seite unserer Kunden und übernehmen die Verhandlung mit der Versicherungsgesellschaft, suchen Sachverständige und wickeln den Schaden bis zur Entschädigung ab.

Profitieren auch Sie von unserem Service und unserer über 25jährigen Erfahrung am Versicherungsmarkt!

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Thomas Murth
Tel.: 0664 91 44 113

..., denn **VERSICHERN heißt VERTRAUEN!**

PENSIONISTENVERBAND ORTSGRUPPE MÜHLDORF



Tagesausflug zum Heldenberg

Am 14.10.2014 fuhren 44 Teilnehmer zum Heldenberg. Die Führung durch die Radetzky-Gedenkstätte war ein besonderes Erlebnis. Anschließend besuchten wir „Koller's Oldtimer“, hier waren alle Teilnehmer begeistert. Das Mittagessen im GH Theurer hat ebenfalls gut gemundet. Um 14 Uhr hatten wir eine Führung bei den Lipizzanern. Der Abschluss war dann im Cafe Heldenberg mit Blick auf den Englischen Garten.

Bei der Heimfahrt wurde in Mauternbach beim Heurigen „Siedler“ ein gemütlicher

Tagesausklang genossen. Ein gelungener Tagesausflug ging viel zu früh zu Ende.

Fahrt „Die Wachaubahn im Modell erleben“ und anschließend Spanferkelessen in Arbesthal-Göttlesbrunn

Am 04.11.

2014 nahmen 48 Teilnehmer am Tagesausflug „Die Wachaubahn im Modell erleben“ und anschließendem Spanferkelessen in Arbesthal-Göttlesbrunn teil. Alle kamen voll auf ihre Rechnung. Der Musikant Leopold Hackl sorgte mit seinen schönen Beiträgen für eine gemütliche Stimmung. Den Geburtstagskindern Kritsch Raimund und Heine Josef wurde herzlich gratuliert.

Es war wieder ein einmaliger Tagesausflug.

Pensionistennachmittag im Gasthaus Busch

Beim Pensionistennachmittag am 13.11.2014 wurde unter anderem auch bereits das Programm für das 1. Halbjahr 2015 vom Vorsitzenden präsentiert.

Einladungen zur Weihnachtsfeier am 11.12.2014 wurden verteilt.

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Mühldorf wünscht allen Lesern:

„Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!“



LATERNFEST IM KINDERGARTEN MÜHLDORF II - TRANDORF

Am 13.11.2014 starteten die Kindergartenkinder und die Schulkinder vom FF-Haus Trandorf und zogen in die Trandorfer Kirche, wo unser Herr Pfarrer KR Josef Gugler schon auf sie wartete. Nach einem kleinen Theaterstück der Kindergartenkinder wurde das traditionelle Kipferl geteilt.

Danach wanderten die Kinder mit den leuchtenden Laternen wieder zurück ins FF-Haus Trandorf, wo es Speis und Trank zur Stärkung gab.

Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Gäste zum Fest gekommen sind. Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken!

Die Eltern



NEUES VOM KINDERGARTEN MÜHLDFORF I

Im Frühjahr 2014 entstand die Idee, unsere Puppenecke, die schon an die 35 Jahre alt ist, zu erneuern. Dafür wurden ca. 290 kleine Teddybären gehäkelt und als Schlüsselanhänger angeboten.

Als wir das Geld für unsere Puppenwohnung erwirtschaftet hatten, meldete sich ein anonymes Spender (Name der Kindergartenleitung bekannt), der unsere Puppenküche zur Gänze bezahlte!



Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich bei dem großzügigen Spender bedanken!

Beim Aufstellen und Reinigen der neuen Küche halfen die Kinder fleißig mit und das Spielen in der neuen Puppenwohnung ist jetzt nochmals so schön!

Das nun gesparte Geld wird für die weitere Ausstattung unserer Küche verwendet.

Herzlichen Dank nochmals an unseren großzügigen Spender sagen die Kinder des Kindergartens I und ihre Betreuerinnen!

Am 12. 11. 2014 feierten wir das Fest des hl. Martin. Mit selbstgebastelten Laternen gingen wir durch die Kieslingsiedlung und danach zum Wortgottesdienst in die Kirche.

Anschließend führten wir im Gasthaus Busch einen Laternentanz vor.



Die Kinder kochten im Kindergarten eine Kürbissuppe und gebackene Gänse, die gegen eine freiwillige Spende angeboten wurden!

Mit dem Reinerlös von € 195,— wurde vom Elternbeirat ein neues Puppenhaus gekauft.

KINDERFLOHMARKT IN TRANDORF

Zum 3. Mal veranstalteten Frau Gattinger und Frau Holzer den Kinderflohmarkt im Feuerwehrhaus Trandorf.

Zur Zufriedenheit aller Beteiligten wurde wieder verkauft, gekauft und gehandelt. Durch Saft, Kuchen und Kaffee kamen wieder freiwillige Spenden herein.

Mit den Spenden der letzten 3



Jahre wird eine Kaffeemaschine für den Jugendverein und die FF-Trandorf erworben. Der Rest der Spenden kommt einem guten Zweck zugute!

Wir bedanken uns bei der FF-Trandorf für die Mithilfe und bei allen Mitwirkenden und Besuchern für ihr zahlreiches Kommen.

HILLER

VERMESSUNG

DI Christoph Hiller (vormals DI Meißinger)
staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
für Vermessung und Geoinformation



Bahnhofplatz 8
A – 3500 Krems/Donau

T. 02732/83049
F. 02732/76500-4
vermess.krems@netway.at

NEWS DES XC-CLUB MÜHLDORF WACHABLÖSE AN DER SPITZE DES VEREINS

Reinhard Lorenz, der die Geschicke des Vereins seit der Gründung mit sicherer Hand geführt hat, übergibt die Verantwortung an den neuen Obmann Markus Glaßner.

Reinhard Lorenz wurde für seine Verdienste um den Club und die nicht mehr wegzudenkenden MTB-Rennen zum Ehrenobmann ernannt. Er wird jedoch nicht in "Pension" gehen, sondern steht dem Verein weiterhin als Beirat im Vorstand zur Verfügung.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann / Stellvertreter:

Markus Glaßner / Gerhard Zeilinger



Schriftführer / Stellvertreter:

Markus Löw / Erich Kerzendorfer

Kassier / Stellvertreter:

Wolfgang Sekora / Thomas Löw

Zeugwart: Robert Martin

Beirat: Ehrenobmann

Reinhard Lorenz

Rechnungsprüfer:

Andreas Trauner /

Karl Khas

Sektionen:

Ski (Franz Engelhart),

Fitness (Barbara

Glaßner)

Weinsteinbike 2015

Auch im nächsten Jahr wird der XC-Club wieder im Rahmen der Top-Six Marathonserie sowie der NÖ Hobby Trophy als Veranstalter des Weinsteinbike

Wachau antreten. Der Weinsteinbike – Mountainbike Marathon findet am **15. August 2015** statt.

Bitte bereits jetzt vormerken!

AUF AUF DIE WADL'N - WANDERTIPP - VON RAXENDORF NACH MÜHLDORF



Ausgangspunkt ist die Bushaltestelle in Raxendorf und da ist es am besten, man fährt mit dem Wachau Rufbus nach Raxendorf. Hier sind die Wandertafeln Jauerling-Runde schon zu sehen. Nach 200 m auf der Straße Richtung Trandorf geht der Weg links rauf und diesem folgt man. Beim Wasserreservoir geht's rechts weiter in den Wald.

Der Weg ist immer asphaltiert und steigt stetig an. Schließlich kommt man zu einem Forstweg, wo es rechts zum Frühwirt geht und man eine tolle Aussicht über Afterbach und den Jauerling hat.

Wir gehen Richtung Osten auf dem Wanderweg weiter. Über einige Serpentina geht's runter bis zur Wehrkirche von Trandorf, die man



sich auch anschauen kann. Man geht durch Trandorf immer Richtung Mühldorf, bis eine scharfe Rechtskurve kommt, wo man geradeaus weitergeht, beim Sportplatz vorbei bis nach Amstall. In Amstall rechts die Landesstraße runter bis Wegscheid, dann links um den Bauernhof herum und über den Saugraben zurück nach Ötz. Beim Marillenhof Kausl geht es links über den Lindbergweg runter bis zum

Mühlrad.

Die Wanderung ist sehr gut beschildert. Die Rufbus-Telefonnummer ist 0810 810 278 und von April bis 26. Oktober an Samstag, Sonn- und Feiertagen erreichbar.

Weglänge: 12 km

Höhenmeter: 550

Gehzeit: 3,5 – 4 Stunden

Viel Spaß wünscht
Euer Sigi!

ABSCHLUSSÜBUNG DER FF TRANDORF AM 25.10.2014

Wie immer ist auch das heurige Übungsjahr der FF Trandorf mit der großen Abschlussübung zu Ende gegangen! Die Übung bestand aus drei technisch orientierten Teilen.



Zum Einen musste eine verletzte Person aus einem Fahrzeug bzw. eine eingeklemmte Person unter einer Kiste gerettet werden, zum Anderen stand eine zu rettende Person aus großer Höhe am Programm!

Übungsannahme war ein verunglücktes Fahrzeug, das in den darunter liegenden Graben abzustürzen drohte. Hier wurde vor allem das richtige und schnelle Absichern der Unfallstelle sowie des Unfallfahrzeugs geübt, natürlich auch den Umgang mit Spreizer und Schere sowie den Umgang, die Rettung und die Erstversorgung der verletzten Personen! Zur gleichen Zeit musste der zweite Trupp eine eingeklemmte Person mittels Hebekissen aus ihrer misslichen Lage befreien.



Die dritte Übungsannahme war die Rettung einer verletzten Person mit starken Rückenschmerzen, welche vom Dachboden eines Wirtschaftsgebäudes gerettet werden musste. Als besondere Herausforderung entpuppte sich hier die sichere und schonende Rettung über eine Leiter!

Da die 3 Szenarien zur gleichen Zeit bewältigt und alle von unserem Rüstlöschfahrzeug aus bearbeitet werden mussten, war nebenbei vor allem die richtige Einteilung und Koordination der Mannschaft und des Gerätes eine zu bewältigende Aufgabe.



Bei der Übungsnachbesprechung wurden durchwegs lobende Worte der Übungsleitung vorgebracht – lediglich die Teilnehmerzahl hätte bei dieser hervorragend ausgearbeiteten Übung höher ausfallen können.

Nach dankenden Worten von unserem Kommandanten OBI Erwin Göß für die zahlreichen gelösten Aufgaben und bewältigten Herausforderungen, fanden sich nach getaner Arbeit alle Kameraden sowie unsere zahlreichen Helfer des Erntefestes zum Abschlussessen im FF Haus ein.

CHRISTBAUM AUFSTELLEN

Am Wochenende des ersten Advents schmückten Kameraden der FF Trandorf traditionell den Weihnachtsbaum am Dorfplatz auf.

Im Zuge des Adventmarktes am Abend konnte dieser in seiner vollen Pracht bewundert werden.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle gilt unserem Bürgermeister Ing. Manfred Hackl, welcher dieses Jahr den Baum zur Verfügung stellte sowie Werner Fertl mit seinem Autokran, ohne den die Montage der Lichterkette wohl etwas zu steil für unsere Elektriker gewesen wäre.

VORANKÜNDIGUNG

Für unser Erntefest nächstes Jahr ist es uns eine kleine Sensation gelungen.

Am Freitag den 28.08.2015 werden erstmals die SEER bei uns in Trandorf live zu Gast sein!



Der Vorverkauf startet Mitte Dezember. Der Kartenpreis beträgt € 23,-. Die Karten sind in der Raiffeisenbank in Mühldorf erhältlich, bzw. bei allen anderen Raiffeisenbanken mit Ö-Ticket Anschluss.

Nähere Infos gibt es unter: fftrandorf@aon.at

TERMINE 2015:

15.02.2015

Faschingsumzug in Trandorf

01.05.2015

Maibaumaufstellen
am Dorfplatz in Trandorf

10.05.2015

Blutspendenaktion
im FF Haus in Trandorf

28.08.2015 – 30.08.2015
36. Erntefest der FF Trandorf

LM Stefan Rupf

MUSIKVEREIN MÜHLDORF

Der Musikverein Mühldorf besucht Mühldorf in Bayern

Im Herbst dieses Jahres konnte seitens des Musikvereins Mühldorf wieder eine internationale Veranstaltung wahrgenommen werden. Beim Schützen- und Trachtenfest in Mühldorf am Inn hat der MVM einem riesengroßen Publikum sein Können bewiesen.

Beim festlichen Umzug eröffneten wir traditionsgemäß als erste Gruppe den wunderschönen Empfang vor dem Rathaus. Eine Vielzahl von europäischen Abordnungen wurde in deren sehr aufwendig gestalteten Trachten bewundert. Beim anschließenden Empfang im historischen Saal des Rathauses wurden mitgebrachte Geschenke ausgetauscht und regionale Speisen und Getränke (Weißwurst und Weißbier) konsumiert.



Neues Veranstaltungsort durch Musikverein Mühldorf bespielt!

Kurz vor der endgültigen Fertigstellung des Dorfgemeinschaftshauses wurde über Einladung des Geschäftsführers der Marktgemeinde Mühldorf Infrastruktur GesmbH Erwin Höbartner die Akustik im großen Saal getestet. Eine Probe des Musikvereins Mühldorf wurde in den 2. Stock des Dorfgemeinschaftshauses verlegt.

Der Kapellmeister und einige interessierte Zuhörer konnten ein ausgezeichnetes Klangerlebnis fest-



Als besonderes Highlight wurde ein Großteil unserer Kapelle eingeladen, mit der Blaskapelle Altmühldorf auf einem Ringenspiel gemeinsam einige Stücke zu spielen.



stellen. Die im Vorfeld durchgeführten klangtechnischen Maßnahmen führten zu einem sehr guten Ergebnis.

Bei der offiziellen Segnung der neuen Räumlichkeiten konnten sich neben den Ehrengästen auch eine Vielzahl von Gemeindebürgern davon überzeugen.

Interner Abschluss des Musikjahres 2014

Ende September 2014 veranstaltete der Musikverein Mühldorf eine interne Abschlussfeier des sehr ereignisreichen Jahres 2014.

Es konnten einige Projekte abgeschlossen werden und auch einige neue Projekte wurden geplant und bereits in die Wege geleitet.



In einer äußerst gemütlichen Runde konnten Spezialitäten wie Steckerlfisch von Franz Hofstätter oder die internationalen Grillkünste unseres Schlagzeugers Andreas „Jimmy“ Muthenthaler verkostet werden.

Thomas Kirchberger konnte vielen Besuchern mit seinem mitgebrachten Sturm Freude bereiten. Bis in die Morgenstunden feierten viele Mitglieder und Gönner des Musikvereins Mühldorf.

Herzlichen Dank an alle Unterstützer, Spendern und eifrigen Helfern des Musikvereins Mühldorf.

Mit musikalischen Grüßen
Ing. Günter Dusatko
Obmann

ADVENTMARKT DER PFARRE MÜHLDORF - NIEDERRANNA

Der Adventmarkt 2014 der Pfarre fand heuer erstmalig im neuen Dorfgemeinschaftshaus in Mühldorf statt. Das Ambiente des neuen Saales, sowie das gewinnend gestaltete Arrangement haben zahlreiche Besucher und Besucherinnen angelockt und beeindruckt.

Lange und intensive Überlegungen und Vorarbeiten waren notwendig, um das Angebot des Dorfgemeinschaftshauses ansprechend und bestmöglich zu nutzen.

Am Samstag vor dem 1. Adventsonntag war es dann soweit: um 15:00 Uhr wurden die, von den Damen des Adventmarktkomitees geflochtenen und gebundenen, Adventkränze

und Adventgestecke in einer kurzen, feierlichen Andacht durch Pfarrer Josef Gugler gesegnet.

Anschließend stimmte uns „Musica Corazon“ aus Gars/Kamp mit spirituellen Liedern und Texten in den Advent ein.

Der 1. Adventsonntag begann mit einer hl. Messe in der Pfarrkirche, die vom Jugendchor der Pfarre, unter Leitung unserer Organistin Andrea Lettner, eindrucksvoll mitgestaltet wurde. Am Ende des Gottesdienstes teilten die Lektoren Bibelverse und Bonbons aus und starteten mit dieser Aktion die Initiative „Bibel.bewegt“ in unserer Pfarre.

Der Mittagstisch war außerordentlich gut besucht – die Schnitzel mit Erdäpfelsalat köstlich.

Am Nachmittag erfreuten uns die Kinder der Volksschule mit ihrer Direktorin Mag. Melitta Baumgartner und ihren Lehrerinnen. In gekonnter Manier führten sie mit kurzen Darbietungen und stimmigen Texten in die stille Vorweihnachtszeit ein. Als eine wichtige Figur der Advent-

zeit stand der Hl. Nikolaus im Zentrum. Es gelang den kleinen Darstellerinnen und Darstellern die vielen Besucher des Adventmarktes zu begeistern und zu bezaubern.

Der Erlös dieser Veranstaltung dient der Erhaltung von Pfarrkirche und Pfarrhof.



Die detaillierte Abrechnung wird nach Fertigstellung im Anschlagkasten der Pfarre zu finden sein.

Die Pfarre möchte sich auf diesem Wege an alle Spender, Helfer und Gönner wenden: Für die Unterstützung bei den Vorbereitungen, für die vielen Sachspenden und anschließend für das große Interesse beim Kauf der verschiedenen ausgestellten Stücke sei Ihnen allen herzlich gedankt!

Ein herzliches Dankeschön allen Besucherinnen und Besuchern unseres Adventmarktes!

Vor allem gilt der Marktgemeinde Mühldorf – besonders Bgm. Ing Manfred Hackl und Amtsleiter Erwin Höbartner - unser Dank für die unkomplizierte und kompetente Art, in der uns das Dorfgemeinschaftshaus für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde. Danke auch an die FF-Mühldorf und den Verkehrsverein für die „logistische“ Unterstützung.

Ganz besonderer Dank gilt den Kindern der Volksschule mit ihren Lehrerinnen für ihr Mitwirken.

Mag. Karl Höbartner

ADVENTMARKT IN TRANDORF



Wir möchten uns bei allen Helfern und Spendern für die tatkräftige Unterstützung recht herzlich bedanken.

Unser Adventmarkt war auch heuer wieder ein voller Erfolg.

Der Reinerlös soll wieder für die Kirche in Trandorf verwendet werden.

Dorfgemeinschaft Trandorf

WAS UNS GEFÄLLT

Heuer wurde in Trandorf zum ersten Mal eine Weihnachtsbeleuchtung installiert.

Die Sterne wurden vom Dorferneuerungsverein – Ortsgruppe Trandorf finanziert.



Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer die an diesem Projekt beteiligt waren.

Der Dorferneuerungsverein
– Ortsgruppe Trandorf

WAS UNS NICHT GEFÄLLT

Wie uns mitgeteilt wurde, kommt es immer wieder zu unerlaubten Entsorgungen in den Spitzerbach.

Auch wenn es sich um organische Abfälle, wie Laub, Grünschnitt, Fallobst, oder sogar Katzenstreu handelt, ist grundsätzlich jegliche Entsorgung in öffentliche Gewässer strengstens verboten!

Nutzen Sie die Möglichkeit der richtigen Entsorgung in unserem Sammelzentrum!

Achten wir gemeinsam darauf, dass unsere Umwelt schön und sauber bleibt!

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT

Im Landesgerichtssprengel Krems werden immer dienstags, von 16:00 bis 17:30 Uhr in den nachfolgenden Rechtsanwaltskanzleien kostenlose erste anwaltliche Auskünfte erteilt:

- 13.01. Dr. Alois Autherith
Tel. 02732/83485
- 10.02. Dr. Josef Cudlin
Tel. 02732/86565
- 17.02. Mag. Constantin Koch
02732/72330
- 24.02. Dr. Wolfgang Gromann
Tel. 02732/86565
- 03.03. Mag. Rainer Samek
Tel. 02732/83485
- 17.03. Dr. Christoph Sauer
02732/86565

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

GOTTESDIENSTORDNUNG ZU DEN FEIERTAGEN

24.12. Hl. Abend

17:00 Uhr Christmette Trandorf
22:00 Uhr Christmette Pfarrkirche

25.12. Christtag

8:30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche
10:00 Uhr Hl. Messe in Trandorf

26.12. Stefanitag

8:30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

Quelle: www.pfarre-muehldorf.org

31.12. Silvester

16:00 Uhr Silvesterandacht
Pfarrkirche

01.01. Neujahr - Hochfest der Gottesmutter

8:30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche
10:00 Uhr Hl. Messe in Trandorf

06.01. Erscheinung des Herrn

8:30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

DE-MINIMIS

Die Auszahlung der De-minimis-Beihilfe (Besamungsbeitrag) für das Jahr 2014 findet **am Montag, dem 12. Jänner 2015** von 8:00 bis 12:00 Uhr am Gemeindeamt Muehldorf statt.

JAGDPACHTAUSZAHLUNG

Die Auszahlung der Jagdpacht für die Genossenschaftsgebiete Elsam, Muehldorf und Trandorf erfolgt am

Dienstag, 10.02.2015

von 8:00 bis 12:00 Uhr
und 16:00 bis 19:00 Uhr
sowie am

Montag, 16.02.2015

von 8:00 bis 12:00 Uhr
am Gemeindeamt Muehldorf

Nach diesen Terminen wird der Jagdpachtschilling noch bis 16. Juli 2015 vom jeweiligen Jagdausschussobmann ausbezahlt.

KINDERWANDERUNG

Der Verkehrsverein Muehldorf lädt auch heuer wieder alle Kinder, Mütter, Väter, ... am **Heiligen Abend** zu einer Kinderwanderung auf den Kalvarienberg ein.

Treffpunkt um 15:30 Uhr am Fuß des Kalvarienberges in Unterranna - Wanderung zur Kreuzigungskapelle - Kinderandacht zum Heiligen Abend - Ausgabe des Friedenslichtes - Ende ca. 16:30 Uhr.

Bitte nehmen Sie Laternen zum Heimtransport des Friedenslichtes mit.



Glühweinstand
nach der Mette
am 24. Dezember 2014
Beginn der Mette: 22.00 Uhr



Die freiwilligen Spenden
gehen an das St. Anna
Kinderspital!

ÄRZTE WOCHENEND-DIENSTE BIS MÄRZ 2015

Dezember 2014

20. - 21.12. Weinzierl/Walde
24. - 26.12. Weißenkirchen
27. - 28.12. Mühldorf
31.12. Aggsbach-Markt

Jänner 2015

01.01. Aggsbach-Markt
03. - 04.01. Spitz
06.01. Weinzierl/Walde
10. - 11.01. Mühldorf
17. - 18.01. Weißenkirchen
24. - 25.01. Weinzierl/Walde
31.01. Spitz

Februar 2015

01.02. Spitz
07. - 08.02. Mühldorf
14. - 15.02. Aggsbach-Markt
21. - 22.02. Weißenkirchen
28.02. Weinzierl/Walde

März 2015

01.03. Weinzierl/Walde
07. - 08.03. Spitz
14. - 15.03. Aggsbach-Markt
21. - 22.03. Mühldorf
28. - 29.03. Weißenkirchen

Aggsbach-Markt: 02712/444

Dr. Bernhard SATOR

Mühldorf: 02713/8200

Dr. Wolfgang BERTHOLD

Spitz: 02713/2200

Dr. Florian GEYER

Weinzierl/Walde: 02717/82430

Dr. Klaus NENTWICH

Weißenkirchen: 02715/2200

Dr. STADLBAUER/
Dr. REINBERG

Quelle: www.arztnoe.at

VERANSTALTUNGEN BIS MÄRZ 2015

24.12. Kinderandacht am
Kalvarienberg Unterranna
31.12. Silvestermenü im Gasthof
Siebenhandl
31.12. Silvesterabend im Café
Stummvoll
04.01. Blutspendeaktion Mühldorf
31.01. Ball der Freiwilligen Feuer-
wehr Mühldorf im Gasthof
Siebenhandl
10.02. Faschingsfest „Willkommen
im Märchenland“ des
Generationentreffs Mühldorf

14.02. Arbeiterball der SPÖ Mühl-
dorf, Gasthof Siebenhandl
15.02. Faschingsumzug in
Trandorf
17.02. Faschingsausklang des
Pensionistenverbandes im
Gasthof Siebenhandl
17.03. „Frühlingserwachen“ des
Generationentreffs Mühldorf

Blutspendeaktion

**Sonntag, 04.01.2015,
von 9:00 bis 12:00 Uhr**

im Dorfgemeinschaftshaus
Mühldorf

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Der Heizkostenzuschuss des
Landes NÖ für den Winter
2014/2015 kann ab sofort auf
dem Gemeindeamt Mühldorf
beantragt werden.

Anspruch haben jene
Personen, die die Richtlinien für
den Heizkostenzuschuss erfül-
len.

BAUSPRECHTAGE DER BH KREMS

für Gewerbeangelegenheiten
(Betriebsanlagenrecht, wasser-
und baurechtliche Fragen)

jeweils donnerstags,

08. Jänner 2015

22. Jänner 2015

05. Februar 2015

19. Februar 2015

12. März 2015

26. März 2015

telefonische

Terminvereinbarung erbeten:

Tel.Nr. 02732-9025

Dw. 30239 oder 30244

JUBILÄEN (Jänner - März 2015)

Johann SIEBENHANDL

Bengelbach 1
90. Geburtstag

Manfred PROIDL

Ledertal 3
85. Geburtstag

Elfriede ESS

Kiesling 1
95. Geburtstag

Johanna SIEBENHANDL

Bengelbach 1
85. Geburtstag

Erich und Heleane REISCHL

Ötz 10/1
Goldene Hochzeit

Friedrich und Erna

AUFERBAUER
Unterranna 17
Goldene Hochzeit

Ilse KESSEL

Bachstraße 32
80. Geburtstag

Maria GRUBMÜLLER

Kreuz am Weg 4
85. Geburtstag

Maria TRONDL

Kalkofenweg 5
80. Geburtstag

Die Gemeindevertretung gratu-
liert sehr herzlich unseren
Jubilareinnen und Jubilaren!

GEBURTEN

Luisa SIEBENHANDL

Markt 17

Wir gratulieren den
glücklichen Eltern!

Impressum: "Mühldorfer Gemeindeblatt"
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Mühldorf
3622 Mühldorf, Markt 13
Verantwortlicher Schriftleiter: gGR Schauer
Layout u. Druck: Marktgemeinde Mühldorf
Verlagspostamt und Erscheinungsort:
3622 Mühldorf

Raiffeisenbank
Krems



Bankstelle Mühldorf



- 1 **Vorsorgebedarf ermitteln.**
- 2 **Verfügbaren Betrag ermitteln.**
- 3 **Berater sprechen und
Vorsorgeprodukt wählen.**

Reden wir über **Ihre Traumpension**

Der beste Zeitpunkt, um mit „**Meine Raiffeisen Pension**“ zu beginnen ist **jetzt**. Denn je länger Sie ansparen, desto einfacher ist es, die erforderlichen finanziellen Mittel für eine monatliche Zusatzpension aufzubringen. Die Raiffeisenbank Krems ist Handysignatur-Registrierungsstelle. Unsere Kundenbetreuerinnen und Kundenbetreuer können für Sie Ihr staatliches Pensionskonto freischalten. Danach erstellen wir für Sie einen individuellen Vorsorgeplan. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne Festtage. Rudolf Denk

Rudolf Denk & Team, Bankstelle Mühldorf

Ledertal 11a, 3622 Mühldorf, Telefon: 02732 / 9000-8150, Mo bis Mi 8-12 und 14-16.30 Uhr,
Do 8-12 Uhr, Fr 8-12 und 14-17.30 Uhr, Beratung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten.

www.raiffeisenbankkrems.at